



# Das Kind in der Kinder·tages·betreuung

Informationen für Eltern über **Kinder·tages·stätten**  
und **Kinder·tages·pflege** in Niedersachsen



**Niedersachsen. Klar.**

# Diese Informationen finden Sie hier:

---

Welche Arten von Kinder-tages-betreuung gibt es? .....	Seite 4
Warum ist die Kinder-tages-betreuung gut? .....	Seite 5
Welche Hilfe gibt es bei der Eingewöhnung? .....	Seite 6
Was sind die Ziele von der Kinder-tages-betreuung? .....	Seite 7
Wie lernt das Kind in der Kinder-tages-betreuung? .....	Seite 9
Warum ist Spielen wichtig für das Lernen? .....	Seite 10
Was lernt das Kind in der Kinder-tages-betreuung? .....	Seite 11
Mit Gefühlen umgehen .....	Seite 11
Nachdenken und verstehen .....	Seite 12
Sich gut um den eigenen Körper kümmern .....	Seite 12
Gut sprechen .....	Seite 13
Selbstständig werden .....	Seite 14
Zählen und vergleichen .....	Seite 15
Hören, sehen, riechen, schmecken, fühlen .....	Seite 16
Die Natur beobachten .....	Seite 17
Gut mit anderen Menschen umgehen .....	Seite 17
Wo bekommen Eltern mehr Informationen? .....	Seite 19

## **Hinweis:**

Manche Wörter stehen im Text nur in der männlichen Form.

Zum Beispiel steht da: die Erzieher.

Eigentlich muss es heißen: die Erzieherinnen und Erzieher.

Frauen sind natürlich immer genauso gemeint wie Männer.

**Liebe Eltern,**

in vielen Familien gehen beide Eltern arbeiten.

Oder die Eltern machen eine Ausbildung.

Aber wer kümmert sich dann um ihre Kinder?

Das deutsche Gesetz sagt:

Ist ein Kind ein Jahr alt oder älter?

Dann haben die Eltern ein Recht auf Kinder-tages-betreuung.

Kinder-tages-betreuung bedeutet:

Fach-kräfte kümmern sich tags-über um die Kinder.

Hier lesen Sie Informationen über die Kinder-tages-betreuung.

Immer mehr Eltern wollen eine Kinder-tages-betreuung.

Die Regierung vom Bundesland Niedersachsen unterstützt die Eltern.

Die Regierung hat zum Beispiel beschlossen:

Ist ein Kind 3 Jahre oder älter?

Dann kostet die Kinder-tages-betreuung von dem Kind nichts.

Die Eltern zahlen nur Essen und Ausflüge für das Kind.

Die Kinder-tages-betreuung ist wichtig für Ihr Kind.

Ihr Kind wird in der Kinder-tages-betreuung gut gefördert.

Bringen Sie Ihr Kind in die Kinder-tages-betreuung.



**Mit freundlichen Grüßen**

A handwritten signature in blue ink that reads "Grant Hendrik Tonne". The signature is fluid and cursive.

**Grant Hendrik Tonne**

Niedersächsischer Kultusminister

**Kultus** ist das Fachwort für: **Schule** und **Bildung**.

Grant Hendrik Tonne ist der Minister für Schule und Bildung in Niedersachsen.

# Welche Arten von Kinder-tages-betreuung gibt es?

Es gibt die Betreuung in der **Kinder-tages-stätte**.  
Und es gibt die Betreuung in **Kinder-tages-pflege**.

Der kurze Name für **Kinder-tages-stätte** ist: **Kita**.  
Die Kinder besuchen die Kita bis zum Schul-anfang.  
Die Mitarbeiter in der Kita sind Fach-kräfte.  
Die Fach-kräfte heißen auch Erzieher.  
2 oder 3 Erzieher betreuen eine Kinder-gruppe.  
Die Kita kann verschiedene Kinder-gruppen haben.  
Die Gruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahren heißt:  
Krippen-gruppe.  
Die Gruppe für die älteren Kinder heißt:  
Kinder-garten-gruppe.  
Die Gruppen können verschieden groß sein.



Die Kinder-tages-stätte

Die **Kinder-tages-pflege** ist für Kinder bis 3 Jahren.  
In der Kinder-tages-pflege arbeitet eine  
Tages-pflege-person.  
Die Tages-pflege-person betreut 1 bis 5 Kinder.  
Die Tages-pflege-person hat dafür eine Erlaubnis.  
Die Kinder gehen zu der Tages-pflege-person  
nach Hause.  
Oder die Tages-pflege-person  
kommt zu den Kindern nach Hause.



Die Kinder-tages-pflege

Mit **Kinder-tages-betreuung** ist in diesem Heft  
immer beides gemeint:  
**Kita** und **Kinder-tages-pflege**.

# Warum ist die Kinder-tages-betreuung gut?

**Die Kinder-tages-betreuung ist gut für das Kind.**  
Die Erzieher kümmern sich liebevoll um das Kind.  
Und das Kind ist in sicheren Räumen.

Das Kind kann mit anderen Kindern spielen.  
Und das Kind kann Freunde finden.

Das Kind lernt viele wichtige Dinge.  
Die Erzieher unterstützen das Kind beim Lernen.  
Und sie bereiten das Kind für die Schule vor.

**Die Kinder-tages-betreuung ist gut für die Eltern.**  
Die Eltern treffen andere Eltern.  
Die Eltern tauschen sich mit den anderen Eltern aus.  
Die Erzieher helfen den Eltern bei der Erziehung.  
Die Erzieher überlegen zusammen mit den Eltern:  
Wie entwickelt sich das Kind?  
Welche Förderung braucht das Kind?  
Vielleicht gibt es Probleme mit dem Kind.  
Dann beraten die Erzieher die Eltern.



Das Kind hat Freude  
in der Kita.



Die Erzieher beraten  
die Eltern.

Wollen die Eltern mit den Erziehern über ihr Kind sprechen?  
Dann machen sie einen Termin mit den Erziehern.  
Die Erzieher haben dann Zeit für die Eltern.  
Und die Eltern können in Ruhe über ihre Fragen sprechen.

# Welche Hilfe gibt es bei der Eingewöhnung?

Das Kind lernt in den ersten Wochen viel Neues kennen:

- die Räume
- die Erzieher
- die anderen Kinder
- die Regeln.

Die ersten Wochen in der Kinder-tages-betreuung heißen: **Eingewöhnung**.

Die Eingewöhnung ist für manche Kinder schwer. Manche Kinder haben Angst vor dem Neuen. Vielleicht weinen sie morgens beim Abschied von den Eltern.

Dann denken manche Eltern vielleicht:

Unser Kind fühlt sich hier **nicht** wohl.

Deshalb wollen sie sich **nicht** von ihrem Kind trennen.

Geht es Eltern so?

Dann sprechen sie mit den Erziehern.

Die Erzieher helfen bei der Eingewöhnung.

Die Erzieher erklären den Eltern:

Das können Sie tun:

So wird die Eingewöhnung leicht für ihr Kind.

Vertrauen die Eltern den Erziehern?

Dann merkt das Kind:

Meine Eltern finden es gut hier.

Deshalb kann ich hier gut bleiben.



Die Eltern begleiten ihr Kind am Anfang.



Die Eltern und Erzieher lernen sich kennen

# Was sind die Ziele der Kinder-tages-betreuung?

Das Bundesland Niedersachsen hat einen Plan geschrieben.

Der Plan heißt:

## **Orientierungs-plan für Bildung und Erziehung im Elementar-bereich.**

In dem Plan stehen die Ziele von der Kinder-tages-betreuung.

### **Wichtige Ziele sind zum Beispiel:**

- Die Kinder fühlen sich sicher.
- Die Kinder lernen wichtige Dinge.
- Die Kinder werden selbst-ständig.

### **Was tun die Erzieher für diese Ziele?**

Die Erzieher passen gut auf die Kinder auf.

Sie gehen liebevoll mit den Kindern um.

Sie sprechen viel mit den Kindern.

Sie lassen die Kinder neue Dinge ausprobieren.

Sie bieten den Kindern spannende Spiel-sachen an.

Denn Kinder lernen sehr viel beim Spielen.

Jedes Kind hat andere Stärken.

Und jedes Kind hat andere Schwächen.

Jedes Kind interessiert sich für andere Dinge.

Die Erzieher beobachten jedes Kind genau.

Und sie geben jedem Kind die passende Förderung.



Das Kind fühlt sich sicher.



Die Kinder lernen wichtige Dinge.



Das Kind wird selbst-ständig.

Die Erzieher schreiben regelmäßig auf:

- Was haben wir mit den Kindern gemacht?
- Was hat jedes Kind gelernt?

Das hilft den Erziehern bei der Arbeit.

Dann können sie die Förderung besser planen.

### Die Erzieher informieren die Eltern.

Die Erzieher sprechen regelmäßig mit den Eltern.

Sie sagen den Eltern:

- Wie geht es dem Kind in der Kinder-tages-betreuung?
- Was hat das Kind schon gelernt?
- Was kann das Kind noch nicht so gut?
- Wie können die Eltern das Kind zuhause fördern?

Die Kita und die Tages-pflege-personen müssen einen Plan schreiben.

Sie müssen in dem Plan erklären:

Wie arbeiten wir mit den Kindern?

Der Plan heißt: **Konzeption**.



Die Erzieher sprechen mit den Eltern.



Die Erzieher haben guten Kontakt zu den Eltern.

Wollen Eltern Informationen über eine Kita oder Tages-pflege-person?

Wollen Eltern wissen:

Wie arbeiten die Erzieher mit den Kindern?

Dies steht in der Konzeption.

Eltern können die Konzeption lesen.

# Wie lernt das Kind in der Kinder-tages-betreuung?

## Jedes Kind probiert neue Dinge aus.

Die Erzieher bieten dem Kind regelmäßig etwas Neues an.

Zum Beispiel:

- neue Spiel-sachen
- neue Bastel-arbeiten
- neue Bewegungs-spiele.

## Das Kind lernt selbst-ständig.

Die Erzieher sitzen nicht immer neben dem Kind.

Das Kind braucht nicht immer Hilfe.

Das Kind kann viele Dinge allein herausfinden.

Dabei lernt das Kind sehr viel.

## Das Kind wird immer mutiger.

Vielleicht hat das Kind Angst vor einer neuen Aufgabe.

Dann machen die Erzieher dem Kind Mut.

Sie sagen zum Beispiel:

Du bist schon stark.

Das kannst Du.

## Das Kind spricht über seine Erlebnisse.

Das Kind erlebt jeden Tag ganz viel.

Die Erzieher sprechen mit dem Kind darüber.

So kann das Kind aus seinen Erlebnissen lernen:

- Was ist gut gewesen?
- Was ist schlecht gewesen?
- Wie gehe ich damit um?



Das Kind lernt mit der Schere schneiden.



Das Kind wird mutiger.



Das Kind erzählt.

# Warum ist Spielen wichtig für das Lernen?

**Kinder tun beim Spielen viele Dinge.**

Die Kinder beschäftigen sich mit etwas.

**Kinder probieren beim Spielen neue Sachen aus.**

Die Kinder lernen dabei:

Wie sind die Sachen?

Jede Sache hat eine Farbe und eine Form.

**Spielen stärkt die Körper-sinne von den Kindern.**

Kinder benutzen beim Spielen ihre Körper-sinne.

Körper-sinne sind: Augen, Ohren, Nase, Zunge, Haut.

Kinder hören zum Beispiel beim Spielen Geräusche.

Und vielleicht riechen sie beim Spielen etwas.

**Kinder entwickeln beim Spielen eigene Ideen.**

Die Kinder denken sich neue Spiele aus.

Und sie benutzen Sachen auf eine neue Art.

**Kinder lernen beim Spielen etwas über sich selbst.**

Die Kinder erkennen:

Was kann ich schon?

Kinder lernen besonders gut beim freien Spielen.

Freies Spielen bedeutet:

Die Kinder bestimmen selbst.

Sie bestimmen zum Beispiel:

Was will ich spielen?

Wie will ich spielen?



Die Kinder probieren gemeinsam neue Sachen aus.



Die Kinder spielen Kochen.

# Was lernt das Kind in der Kinder-tages-betreuung?

## Mit Gefühlen umgehen

Das Kind erlebt verschiedene Gefühle.  
Mal fühlt das Kind zum Beispiel Freude.  
Mal hat es Angst oder Wut.

Die Erzieher sprechen mit dem Kind über die Gefühle.

Sie fragen das Kind zum Beispiel:

Wie geht es dir gerade?

Das Kind lernt sagen:

Ich freue mich.

Oder: Ich habe Angst.

Oder: Ich bin wütend.

Dann überlegen die Erzieher mit dem Kind:

Was kannst du gegen deine Angst tun?

Oder: Wie kannst du deine Wut loswerden?

Das Kind lernt auch:

Wie erkenne ich die Gefühle von Anderen?

Hat meine Freundin Wut auf mich?

Was tue ich dann?

Die Erzieher nehmen die Gefühle von den Kindern ernst.

Die Erzieher sprechen mit den Kindern über Gefühle.

Und die Kinder lernen:

So gehe ich mit Gefühlen um.



Das Kind lernt über Gefühle sprechen.



Das Kind lernt zum Beispiel über Ärger sprechen.

## Nachdenken und Verstehen

Das Kind lernt:

Ich kann über meine Erlebnisse nachdenken.

Dann verstehe ich meine Erlebnisse besser.

Und ich bin besser vorbereitet für neue Erlebnisse.

Die Erzieher fragen das Kind zum Beispiel:

Was hast du am Wochen-ende erlebt?

Das Kind erzählt vielleicht von einem Streit.

Dann überlegen die Erzieher

zusammen mit dem Kind:

Wie ist es zu dem Streit gekommen?

Wie kann ich einen neuen Streit vermeiden?

## Sich gut um den eigenen Körper kümmern

Das Kind lernt seinen eigenen Körper besser kennen.

Das Kind lernt auch:

Wie kümmere ich mich gut um meinen Körper?

Wichtig ist:

- Ich halte meinen Körper sauber.
- Und ich esse gesunde Dinge.

Das Kind braucht viel Bewegung.

Bewegung hält den Körper gesund.

Deshalb gibt es in der Kita Bewegungs-räume.

Hier kann sich das Kind aus-toben.

Das Kind darf auch draußen spielen.



Das Kind lernt über Fragen nachdenken.



Vor dem Essen waschen die Kinder ihre Hände.

## Gut sprechen

Die Erzieher sprechen viel mit dem Kind.  
Die Erzieher erklären dem Kind neue Dinge.  
Die Erzieher singen mit dem Kind Lieder.  
Die Erzieher lesen dem Kind Bücher vor.  
Das Kind lernt durch das Zuhören gut sprechen.

Kinder lernen verschieden schnell sprechen.  
Und sie lernen verschieden gut sprechen.  
Braucht das Kind besondere Förderung?  
Dann üben die Erzieher mit dem Kind.  
Und die Erzieher beraten die Eltern:  
Wie können auch Eltern ihr Kind unterstützen?

Die älteren Kinder spielen mit Buch-staben.  
Sie bereiten sich auf die Schule vor.  
Sie sollen verstehen:  
Mit Buch-staben schreiben wir Sprache auf.



Die Kinder und die Erzieher singen gemeinsam.



Die Erzieher lesen Bücher vor.

Kinder wollen sprechen lernen.  
Deshalb müssen die Kinder ihre Eltern sprechen hören.  
Eltern sollen möglichst viel mit ihrem Kind sprechen.  
Zum Beispiel beim Spielen.  
Oder wenn sie mit ihrem Kind unterwegs sind.

## Selbstständig werden

Das Kind lernt in der Kindertagesbetreuung:

Wie kann ich Dinge allein tun?

Das hilft dem Kind für das spätere Leben.

Das Kind braucht dann weniger Hilfe von anderen Menschen.

Die Erzieher üben mit dem Kind zum Beispiel:

- Wie ziehe ich mich an und aus?
- Wie wasche ich mich?
- Wie esse ich mit Geschirr und Besteck?



Das Kind übt Schuhe anziehen.



Das Kind übt mit Besteck essen.

Kinder wollen Dinge selbst tun.

Deshalb probieren sie gerne aus:

Kann ich das schon allein?

Manchmal brauchen sie dann viel Zeit.

Manchmal machen sie Fehler.

Dann warten die Erzieher geduldig.

Und sie machen den Kindern Mut.

## Zählen und vergleichen

Wir sagen viele Dinge mit Hilfe von Zahlen.

Wir sagen zum Beispiel:

Unsere Wohnung hat 3 Zimmer.

Das Kind lernt zuerst:

So spreche ich über Mengen.

Das Kind kann dann zum Beispiel sagen:

Im Zoo sind viele Tiere.

Und das Kind lernt Sachen miteinander vergleichen.

Das Kind kann dann zum Beispiel sagen:

Ein Pferd ist größer als ein Hund.

Später lernt das Kind auch die Zahlen kennen.

Das Kind kann dann sagen:

Ich habe 10 Finger.

Das Kind lernt auch:

Alle Sachen haben eine Form.

Und es gibt verschiedene Formen.

Das Kind kann dann zum Beispiel sagen:

Der Mond ist rund.



Das Kind lernt  
Mengen vergleichen.



Das Kind lernt  
mit den Fingern zählen.

Die Erzieher üben zählen und vergleichen mit den Kindern.

Zum Beispiel beim Spielen.

Oder beim Basteln:

- Wie vergleiche ich Sachen miteinander?
- Wie zähle ich Sachen?
- Wie beschreibe ich die Form von einer Sache?

## Hören, sehen, riechen, schmecken, fühlen

Das Kind lernt mit den Körper-sinnen.

- Mit den Augen lernt es zum Beispiel:  
Welche Farben und Formen gibt es?
- Mit den Ohren lernt es zum Beispiel:  
Wie klingt Lachen oder Weinen?
- Mit der Nase lernt es zum Beispiel:  
Wie riecht Seife oder Holz?
- Mit der Zunge lernt es zum Beispiel:  
Wie schmeckt Salz oder Zucker?
- Mit der Haut lernt es zum Beispiel:  
Wie fühlt sich Wasser oder Papier an?



Das Kind untersucht eine  
Tomaten-pflanze.



Das Kind lernt:  
Wie ist Holz?

Die Erzieher bieten dem Kind an:

Das Kind darf singen und tanzen zu Musik.

Das Kind darf malen und basteln.

Das Kind darf sich viel bewegen.

Das Kind darf zum Beispiel klettern und Ball spielen.

So entwickeln sich die Körper-sinne von dem Kind gut.

## Die Natur beobachten

Die Erzieher machen mit den Kindern Ausflüge.

Sie gehen mit den Kindern auf eine Wiese.

Oder sie gehen in den Wald.

Sie beobachten dort zum Beispiel:

- Tiere
- Pflanzen
- das Wetter.

Die Kinder lernen dabei:

Warum müssen wir die Natur schützen?

Wie können wir die Natur schützen?

## Gut mit anderen Menschen umgehen

Kinder wollen wissen:

Wie sind gute Menschen?

Und wie sind böse Menschen?

Die Erzieher sprechen mit den Kindern darüber.

Das Kind lernt wichtige Regeln für  
das Zusammenleben.

Es lernt zum Beispiel:

Wir sind freundlich zueinander.

Und wir helfen uns gegenseitig.

Das Kind lernt auch:

Menschen sind verschieden.

Wir respektieren die Meinung von Anderen.

Wir respektieren die Lebensart von Anderen.

Wir respektieren den Glauben von Anderen.



Das Kind lernt draußen  
kleine Tiere kennen.



Die Kinder erleben:  
Wir sind verschieden.  
Und wir halten zusammen.



# Wo bekommen Eltern mehr Informationen?

---

Sie wollen Informationen über die Kinder-tages-betreuung in Ihrer Nähe?

Die nötigen Informationen bekommen Sie beim Jugend·amt.

Das Jugend·amt organisiert die Kinder-tages-betreuung.

Jugend·ämter gibt es für jede Gegend in Deutschland.

Wie finden Sie das Jugend·amt für Ihre Gegend?

Fragen Sie bei der Verwaltung an Ihrem Wohnort.

Mehr Informationen zum Bildungs-auftrag bietet der

**Orientierungs-plan für Bildung und Erziehung im Elementar-bereich.**

Sie finden den Plan im Internet unter dieser Adresse:

**[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)**

Klicken Sie oben auf: **Frühkindliche Bildung.**

Klicken Sie dann auf: **Bildungsauftrag (Orientierungsplan).**

Sie können den Plan auch als gedrucktes Heft bestellen.

Das gedruckte Heft kostet Geld.

Die nötige Information finden Sie im Internet unter dieser Adresse:

**[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)**

Klicken Sie oben auf: **Service.**

Klicken Sie dann auf: **Publikationen.**

Klicken Sie dann auf: **Kindergarten/Kindertagesstätte/Kindertagespflege.**

Bitte beachten Sie:

Der Orientierungs-plan ist für geübte Leser:innen.



### Herausgeber:

Niedersächsisches Kultusministerium, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hans-Böckler-Allee 5 | 30173 Hannover  
Pressestelle@mk.niedersachsen.de | [www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)  
Bestellung: [bibliothek@mk.niedersachsen.de](mailto:bibliothek@mk.niedersachsen.de)

### Fotos:

**Cover:** Franz Fender; **Seite 3:** Philipp von Ditfurth, © Presse- und Informationsstelle der Niedersächsischen Landesregierung; **Seite 4, oben:** iStock/South\_agency, **unten:** iStock/KatarzynaBialasiewicz; **Seite 5, oben:** iStock/nillimage, **unten:** Shutterstock/Diego Cervo; **Seite 6, oben:** iStock/Sladic, **unten:** iStock/SDI Productions; **Seite 7, oben und mitte:** Franz Fender, **unten:** Shutterstock/myboySeite me; **Seite 8, oben:** iStock/sturti, **unten:** iStock/SDI Productions; **Seite 9, oben:** iStock/vgajic, **mitte:** iStock/franconiaphoto, **unten:** iStock/SDI Productions; **Seite 10:** Franz Fender; **Seite 11, oben:** iStock/KatarzynaBialasiewicz, **unten:** iStock/SDI Productions; **Seite 12, oben:** iStock/CiydemImages, **unten:** Shutterstock/Kzenon; **Seite 13, oben:** iStock/FatCamera, **unten:** Franz Fender; **Seite 14, oben:** Franz Fender, **unten:** iStock/romrodinka; **Seite 15, oben:** iStock/Dean Mitchell, **unten:** Shutterstock/Body Stock; **Seite 16, oben:** Franz Fender, **unten:** iStock/aquaArts studio; **Seite 17, oben:** iStock/tomluddington, **unten:** iStock/Rawpixel

### Gestaltung:

Visuelle Lebensfreude, Hannover

### Druck:

oeding print, Braunschweig

August 2021